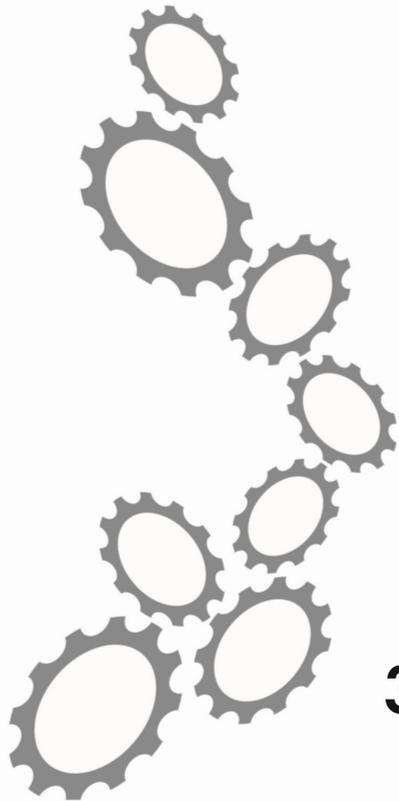


radiofabrik
*Lehr***Redaktion**



3. Praxislehrgang für Journalismus in Community Medien 2020: im **Zeichen des Wandels**

Der 3. Praxislehrgang für Journalismus in Community-Medien im Zeichen des Wandels

Werde Teil der Radiofabrik-Lehrredaktion!

Die diesjährige Ausgabe des Praxislehrganges steht thematisch im Zeichen des Wandels. Er richtet sich an Interessierte jeden Alters (ab 17 Jahren) und Backgrounds, Diversität und Niederschwelligkeit sind uns besonders wichtig. In 8 Modulen geht es um Audioproduktion, Medienrecht, Livestudiotechnik, Sprachgebrauch, Stimmtraining, den vielfältigen weiteren Einsatz von Community Radio und vieles mehr. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Learning by doing: Du bist gleichzeitig Teil eines Redaktionsteams, das die Infosendung „unerhört!“ produziert: on Air jeden Do 17.30 Uhr (WH. Fr 7:30 Uhr) auf der Radiofabrik 107,5 & 97,3 MHz & via Livestream.

Lehrgangsdauer: 11.9. – 11.12.2020

Module: Fr 14:30 – 19:30 Uhr, Sa 9:30 – 17:30 Uhr; Redaktionssitzungen 14 tällig Do 17:30 – 19:45 Uhr.

Kurskosten: €150.

Ort: Radiofabrik Studio & Workshopraum, Seminarraum ARGEkultur (barrierefrei), [Anfahrtsplan](#)

Teilnahme: Schick uns dein Motivationsschreiben & einen kurzen Lebenslauf bis 12. Juli an t.pachner@radiofabrik.at, wir freuen uns auf deine Nachricht!

Weitere Infos zum Lehrgang:

Du erreichst uns telefonisch: 0662/842961 oder findest uns auf radiofabrik.at/lehrredaktion.

*Ein Rauschen. Ein Knistern aus den Boxen. Der Anfang.
Zunächst noch eine Soundwave, dann wird Stück für Stück mehr entdeckt.
Der Umgang mit den Werkzeugen wird vertraut.
Ein erstes Kennenlernen.*

MODUL I

Freitag, 11. September 14.30 - 19.30 Aufnahmetechnik & Studio

Daniel Bergerweiss & Timna Pachner

Die Radiofabrik, die Redaktion und die Info-Sendung „unerhört!“.

Das Lieblingswerkzeug des Radiomenschen, um in bester Qualität im freien Feld Interviews, Geräusche und „Atmos“ einzufangen, ist der Audiorecorder. Wie man eine gute Aufnahme macht und was beim Mikro-Handling zu beachten ist, erproben wir gleich praktisch.

Das Mischpult ist das Herzstück des Studios. Auf dem Programm stehen die Bedienung des Mixers und der Mikrofone für Moderator*innen und Gäste. Wie man Musik über die Zuspelgeräte on Air bekommt, Tipps für einen gelungenen (Live)Sendungsablauf und erstes „Trockentraining“ im Radiofabrik Studio.

Samstag, 12. September 9.30 - 17.30 Audioschnitt, Medien- & Urheberrecht

Carla Stenitzer

Hier werden keine Paragraphen auswendig gelernt! Wir beschäftigen uns anhand praktischer Beispiele mit der Frage, in welchem rechtlichen Rahmen wir uns bei der Medienproduktion bewegen. Welche Freiheiten haben wir, wo müssen wir aufpassen und welche Rechte hat man als Produzent*in im Freien Radio und online?

Mit dem intuitiven Audioschnittprogramm Audacity können Beiträge im Radiostudio oder zu Hause gebaut werden. Du lernst die wichtigsten Funktionen kennen und wie man mit wenig Aufwand und optimalem Workflow Audioproduktionen gestaltet.

Die **Sprache** und Ausdrucksformen werden **radiotauglich**.

Was **höre** ich?

Wie **verstehe** ich es?

MODUL II

Freitag, 18. September 14.30 - 19.30 Journalistische Darstellungsformen

Georg Wimmer

Um eine Geschichte zu erzählen, stehen uns zahlreiche Darstellungsformen zur Verfügung: gebauter Beitrag, Reportage, Interview, Feature uvm.. Was zeichnet diese im Radio aus und wie finde ich Geschichten für diese Formate, oder das richtige Format für eine Geschichte? Wir erproben das mit Hörbeispielen und Übungen.

Samstag, 19. September 9.30 - 17.30 Interview und Moderation

Georg Wimmer

Das Interview als Königsdisziplin des Journalismus. Dabei geht es um mehr als das Stellen von interessanten Fragen, oder die dramaturgische Aufbereitung eines guten Gesprächs. Moderieren heißt, mit den Hörer*innen reden und roter Faden für die Sendung sein. Wer moderiert, muss einen eigenen Stil entwickeln. Wir klären, welche Werkzeuge für eine gelungene Moderation zur Verfügung stehen.



Räume
kultureller
Demokratie

*Das Radio wird **aufgebrochen**.*

*Zu einem **Raum der Teilhabe**, Demokratie und Mitgestaltung.*

*Radio wird weiter gedacht und es wird möglich wichtige Themen der **Gesellschaft** und des gesellschaftlichen **Zusammenlebens** aufzugreifen.*

MODUL III

Freitag, 2. Oktober 14.30 - 19.30 Radiomachen als Werkzeug des Wandels I

Elke Zobl, Daniel Bergerweiss & Timna Pachner

Radiomachen im Freien Radio ist mehr als on Air gehen: Demokratische Teilhabe durch mediale und kulturelle Arbeit macht Community Medien zu Räumen des Wandels. In Zusammenarbeit mit dem Projekt "Räume kultureller Demokratie" am Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst gestalten wir in Kleingruppen Sendungen über ebensolche Räume in Salzburg.

*Vom **Gedanken** zum gesprochenen Satz.*

*Wörter formen unseren **Alltag**, verändern unser Tun - und durchleben selbst einen Wandel.*

*Wie beeinflusst ihr bewusster Einsatz gesellschaftliche **Normen und Strukturen**?*

Samstag, 3. Oktober 11.00 - 17.00 - Sprache im Wandel in Kooperation mit COMMIT

Vlatka Frketi

Sprachbewusstsein und der sensible Umgang mit Sprache sind im Freien Radio zentrale Themen. Wie hat sich unser Sprachgebrauch, auch in Bezug auf gesellschaftliche Ungleichheiten und Diskriminierung, verändert? Wie wird Sprache strategisch, zu populistischen Zwecken, eingesetzt?

In diesem Modul geht es nicht nur darum zu lernen, bei eigenen journalistischen Beiträgen reflektiert zu arbeiten, sondern auch um die kritische Analyse des Sprachgebrauchs von öffentlichen Akteur*innen.

Freitag, 23. Oktober 9.30 - 18.00 Recherchekompetenz

Florian Skrabal

Fake News und Social Media? Journalismus braucht Fakten, um glaubwürdig zu sein. Recherche liefert sie. Wie jedes Handwerk, lässt sich das Recherchieren erlernen und stets verbessern. Alltag der investigativen Recherche in Datenbanken, online und in sozialen Netzwerken, hilfreiche Werkzeuge und Recherchepläne – die Rechercheplattform Dossier (www.dossier.at) gibt einen spannenden Einblick in die Arbeit von österreichischem Qualitätsjournalismus.

Wie informiere ich mich?

Wie informiere ich andere?

*Hat eine Geschichte endlich viele **Blickwinkel**?*

Samstag, 24. Oktober 9.30 - 18.00 Digital Storytelling

Sahel Zarinfard

Informative und anschauliche Darstellungsformen sind Aushängeschilder moderner Medien: Sie vermitteln komplizierte Sachverhalte verständlich und erzählen multimediale Geschichten, die das Publikum interaktiv einbinden. Der Workshop der Dossier:Academy ergründet, welche Elemente eine gut erzählte Geschichte und welche Merkmale eine Multimediareportage benötigt. Anhand von praktischen Tools lernen wir das nötige Handwerkszeug für die eigene Arbeit.

*Eine individuelle Geschichte erzählen - verbunden mit neuen, **technischen Perspektiven**.*

*Welche **Möglichkeiten** gibt es über das Auditive hinaus?*

MODUL V

**Freitag, 6. November 14.30 - 18.30 &
Samstag, 7. November 9.30 - 16.00 Stimm- und Sprechtraining**

Regina Würz

Die Stimme entscheidet – nicht nur in Gesprächen oder bei Präsentationen, sondern auch am Mikro in Radio und TV. Vor allem durch Ausprobieren und Selbsterfahren kann die Freude am Sprechen sensibilisiert werden. In dem zweitägigen Training gibt es Tipps für den optimalen Einsatz der Stimme, Sprechprobenanalyse und Videotraining. Inhaltliche Schwerpunkte sind der Zusammenhang von Atemrhythmus, Körpersprache und Lautbildung mit Emotion und eindeutiger Intention.

*Sprechen, Singen, Summen - die Stimmbänder
sind vielfältig im Einsatz.*



MODUL VI

Freitag, 13. November 9.30 - 16.00 Radiomachen als Werkzeug des Wandels II

Thomas Schuster & Eva Schmidhuber

Das Radio bringt Menschen zusammen, bietet ihnen eine Plattform, Teilhabe am Mediengeschehen und trägt zur Weiterqualifizierung bei. Wie Partizipation und Empowerment mit Radioarbeit und Community Medien gelingen, zeigen wir an praktischen Beispielen (Kinderradio, Jugendradio, Radio Lebenshilfe, Kulturelle Nahversorger, Stadtteilradio...) Dazu verlassen wir das Radio und lernen den Stadtteil Lehen besser kennen. Wir besuchen Organisationen vor Ort und gewinnen Interviewpraxis, gestalten daraus einen Beitrag für unerhört!

*Stadtteile Salzburgs im Wandel durch soziale Arbeit mit Radio:
Radio kann **dokumentieren**, aber auch selbst **ankurbeln**.*



*Community Journalismus macht man nicht alleine - am besten man lernt **viele Menschen** kennen!
Inspiration und Energie gewinnt man durch rauschenden Austausch.
Ein **Rausch-Tausch-Austausch**.*

*Wie fange ich das mit meinen **Werkzeugen** am besten ein?*



MODUL VII

Freitag, 4. Dezember 14.30 - 18.30 Mikrofunkunde und Tontechnik

Krystian Koenig

Große Klinke, kleine Klinke, Cinch oder XLR, Keule oder Kugel. Verschiedene Stecker oder Mikrofonarten sind dir schon begegnet, nach diesem Workshop weißt du sicher was was ist. Wir widmen uns der Mikrofunkunde und dem 1x1 der Tontechnik. Außerdem klären wir, wie man mit zum besten Ton oder Mitschnitten von Konzerten, Lesungen oder Podiumsdiskussionen kommt, denn welches Mikro braucht man für welchen Einsatz?

*Der **Radio-Raum** kann mehr!*

*Die **Augen** bleiben geöffnet, wenn beim Radiomachen zugesehen wird.*

Samstag, 5. Dezember 10.00 - 14.00 Radio on TV

Carla Stenitzer

Du möchtest nicht nur gehört, sondern auch gesehen werden?

Dann bietet Radio on TV die Möglichkeit deine Radiosendung zu streamen. Wie sie dorthin kommt und Möglichkeiten der Gestaltung, wird in diesem Workshop vermittelt. Und weil Radiomachen immer Learning by Doing ist, gehen wir am Ende des Workshops gleich mit einer ersten Sendung on Air.

*Jetzt ändert das Werkzeug seine Form. Es ist immer dabei.
Wie funktioniert Radio aus der Hosentasche?*

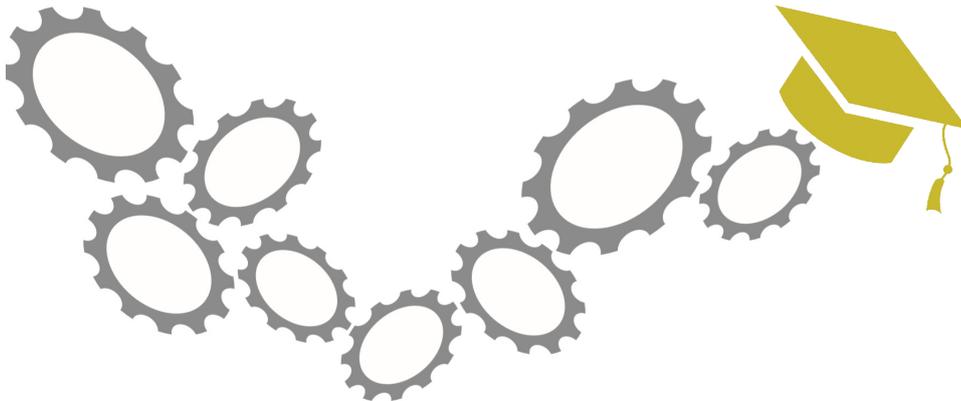
MODUL VIII

Freitag, 11. Dezember 14.30 - 18.30 Mobile Reporting

Daniel Bergerweiss & Timna Pachner

Mobile Reporting bedeutet, dass die gesamte Produktion der Sendung mit dem Smartphone gemacht wird. Egal ob Aufnahme oder Schnitt: Theoretisch kann alles mit verschiedenen Apps am Smartphone erledigt werden.

im Anschluss feierlicher Abschluss des Lehrgangs mit Übergabe des Zertifikats



Daniel Bergerweiss: unerhört!-Redaktionsleitung & Workshopreferent der Radiofabrik, Tutor und studentische Hilfskraft Universität Salzburg Institut für Kommunikationswissenschaft, laufendes Bachelorstudium der Kommunikationswissenschaft

Vlatka Frketi : Trainerin zu: Sprache und Macht, Kommunikation, Rhetorik, Antidiskriminierung, kritisches Diversity und Migration. Mitglied des Kompetenzteams Migration der Psychosozialen Zentren Niederösterreich und der AutorInnenwerkstatt der edition Exil

Krystian Koenig, MA (FH): Technischer Leiter der Radiofabrik und freiberuflicher Tontechniker für Produktionen und Liveevents. Inhaber und Gründer von KK-Studios, Masterstudium Multimedia-Art mit Schwerpunkt Audio, zahlreiche Albenproduktionen für heimische und internationale Künstler*innen

Timna Pachner, BA: unerhört!-Redaktionsleitung & Workshopreferentin der Radiofabrik, studentische Mitarbeiterin im Projekt „Räume kultureller Demokratie“ am Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst, laufendes Masterstudium der Kommunikationswissenschaft

Mag.a Eva Schmidhuber: Programm-Geschäftsführerin der Radiofabrik; Projektmanagerin, Germanistin und Trainerin Deutsch als Fremd-/Zweitsprache; ehemals freie Mitarbeiterin für die ORF/Ö1-Wissenschaftsredaktion

DSA Mag. Thomas Schuster: Geschäftsführer Verein Spektrum, Sozialarbeiter und Pädagoge; Arbeitsschwerpunkte in theoriegeleiteter Entwicklung und Aktivierung von soziokulturellen Projekten im Stadtteil, Lehrauftrag an der FH für Soziale Arbeit Salzburg

Florian Skrabal, MA: Chefredakteur von DOSSIER, zuvor beim Monatsmagazin DATUM, der Wiener Wochenzeitung Falter, der Tageszeitung Die Presse und dem deutschen Wochenmagazin stern tätig. Lehrauftrag für Journalismus an den Fachhochschulen Wien und Burgenland und Vorstandsmitglied des Presseclubs Concordia

Carla Stenitzer, MA: Leiterin des Schulungsbetriebs bei Radiofabrik und FS1, Referentin für Radio- & TV-Workshops im Rahmen der Erwachsenenbildung (u.a. bifeb in Strobl, PH Salzburg, Universität Salzburg) sowie im Rahmen der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit. Studium der Kommunikationswissenschaft & der Angewandten Informatik

Mag. Georg Wimmer: Mitbegründer und langjähriger Redaktionsleiter der Radiofabrik; freier Journalist und Autor, wurde für seine Arbeiten mehrfach ausgezeichnet; Mitarbeiter der Plattform Menschenrechte, Gründer der Leichten Sprache Textagentur und Lektor an der Uni Salzburg

Mag.a Regina Würz: Trainerin für Stimme, Ausdruck, Präsentation nach AAP® (Atemrhythmisch Angepasste Phonatio bei FS1, Radiofabrik und freiberuflich, Studium der Romanistik (Spanisch/Französisch) in Salzburg, Paris und Granada, zuvor acht Jahre im Marketing in internationalen Konzernen in Wien und Salzburg

Sahel Zarinfard, MA: Leiterin der DOSSIER:Academy, zuständig für Recherche und die Konzeption neuer Darstellungsformen. Lehraufträge für Journalismus an der Fachhochschule Wien und der Universität Wien. Mitbegründerin des Onlinemagazins paroli

Dr.in Elke Zobl: Leitung des Programmbereichs Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion (Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst, Paris-Lodron-Universität Salzburg/Universität Mozarteum), Projekte im Bereich Jugend- und Mädchenarbeit, Kulturvermittlung und Partizipation, aktuell „Kulturelle Teilhabe in Salzburg“

*Lehr***Redaktion** 2020



STADT : SALZBURG



österreichische gesellschaft
für **politische bildung**